

DIN EN 15102

ICS 91.180

Ersatz für
DIN EN 15102:2008-01
Siehe Anwendungsbeginn

**Dekorative Wandbekleidungen –
Rollen- und Plattenform;
Deutsche Fassung EN 15102:2007+A1:2011**

Decorative wall coverings –
Roll and panel form;
German version EN 15102:2007+A1:2011

Revêtements muraux décoratifs –
Rouleaux et panneaux;
Version allemande EN 15102:2007+A1:2011

Gesamtumfang 30 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist voraussichtlich 2011-12-01.

Daneben darf DIN EN 15102:2008-01 noch bis zum 2013-05-31—maßgeblich ist der Termin im Amtsblatt der EU—angewendet werden.

Die CE-Kennzeichnung von Bauprodukten nach dieser DIN-EN-Norm in Deutschland kann erst nach der Veröffentlichung der Fundstelle dieser DIN-EN-Norm im Bundesanzeiger von dem dort genannten Termin an erfolgen.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15102:2007+A1:2011) wurde vom technischen Komitee CEN/TC 99 „Wandbekleidungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Die Arbeiten an diesem Dokument wurden von deutscher Seite durch den NABau-Spiegelausschuss NA 005-09-84 AA „Stoffe für Tapezierarbeiten (SpA CEN/TC 99)“ und dessen Experten begleitet.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 15102:2008-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Änderung A1 wurde eingearbeitet;
- b) neue Begriffe wurden ergänzt;
- c) Liste der Normativen Verweisungen wurde durch EN 13823 ergänzt;
- d) Abschnitte zum Brandverhalten wurden überarbeitet;
- e) Abschnitte zur werkseigenen Produktionskontrolle wurden überarbeitet;
- f) Anhang ZA wurde aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN EN 15102: 2008-01

Deutsche Fassung

Dekorative Wandbekleidungen — Rollen- und Plattenform

Decorative wall coverings —
Roll and panel form

Revêtements muraux décoratifs —
Rouleaux et panneaux

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 23. September 2007 angenommen und schließt Änderung 1 ein, die am 4. August 2011 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Eigenschaften	6
4.1 A1 Brandverhalten	6
4.2 Formaldehydabgabe	7
4.3 A1 Freisetzung weiterer gefährlicher Stoffe A1	7
4.3.1 Schwermetalle und bestimmte andere Elemente	7
4.3.2 Abgabe von Vinylchlorid-Monomer	8
4.4 Schallabsorption	9
4.5 Wärmedurchlasswiderstand	9
5 Konformitätsbewertung	9
5.1 Allgemeines	9
5.2 Erstprüfung	9
5.2.1 Allgemeines	9
5.2.2 Probenahme, Prüfung und Konformitätskriterien	9
5.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)	10
6 Kennzeichnung und Etikettierung	11
Anhang A (normativ) Werkseigene Produktionskontrolle	12
A.1 Allgemeines	12
A.2 Allgemeine Anforderungen	12
A.3 Ausrüstung	13
A.3.1 Prüfung	13
A.3.2 Herstellung	13
A.4 Rohstoffe	13
A.5 Produktprüfung und -bewertung	13
A.6 Nichtkonforme Produkte	14
A.7 Rückverfolgbarkeit	14
A.8 A1 Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle	14
A.9 Laufende Überwachung der werkseigenen Produktionskontrolle A1	15
Anhang B (normativ) A1 Erweiterte Anwendungsregeln innerhalb einer Produktgruppe für die Prüfungen zum Brandverhalten	16
B.1 Probenahme	16
B.2 Produktparameter, die einen Einfluss auf das Brandverhalten des Wandbekleidungsproduktes haben	16
B.3 Endanwendungsparameter	16
B.4 Nach EN 13823 ausgeführte Prüfungen, vorgesehen für eine erweiterte Anwendung	17
B.4.1 Untersuchung einer Produktgruppe anhand verschiedener Parameter	17
B.4.2 Verwendung der während der ersten Stufe erhaltenen Prüfergebnisse	17
B.5 Nach EN ISO 11925-2 ausgeführte Prüfungen, vorgesehen für eine erweiterte Anwendung	18
B.5.1 Untersuchung einer Produktgruppe anhand verschiedener Parameter	18
B.5.2 Verwendung der während der ersten Stufe erhaltenen Prüfergebnisse A1	18
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG)	19
ZA.1 Anwendungsbereich und maßgebende Eigenschaften	19
ZA.2 Verfahren zur Konformitätsbescheinigung von Wandbekleidungsprodukten in Form von Rollen oder Platten	21
ZA.2.1 Systeme der Konformitätsbescheinigung	21

ZA.2.2	EG-Konformitätszertifikat und EG-Konformitätserklärung.....	23
ZA.3	CE-Kennzeichnung und Etikettierung.....	24
ZA.3.1	Allgemeine Angaben zur CE-Kennzeichnung	24
ZA.3.2	Mindestangaben zur CE-Kennzeichnung.....	25
ZA.3.3	Vollständige Angaben zur CE-Kennzeichnung	25
	Literaturhinweise	28

Vorwort

Dieses Dokument (EN 15102:2007+A1:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 99 „Wandbekleidungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis März 2012, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Dieses Dokument beinhaltet Änderung A1, die am 2011-08-04 von CEN angenommen wurde.

Dieses Dokument ersetzt EN 15102:2007.

Anfang und Ende der durch die Änderung eingefügten oder geänderten Texte sind jeweils durch die Änderungsmarken **A1** **A1** angegeben.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gilt für alle Formen von Wandbekleidungsprodukten in Rollen- und Plattenform nach EN 235, die vorrangig zu dekorativen Zwecken an Innenwände, Trennwände oder Decken angeklebt werden. Bestimmte Wandbekleidungsprodukte können jedoch auch geringfügig zur Schallabsorption und zum Wärmedurchlasswiderstand beitragen.

Darüber hinaus wird die Bewertung der Konformität der Produkte mit den Anforderungen dieser Norm festgelegt.

Die Norm gilt nicht für Wandbekleidungen, die vorwiegend einen baulichen oder einen Schutzzweck erfüllen (z. B. Dampf- oder Feuchtigkeitssperren).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 71-3:1994, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 3: Migration bestimmter Elemente*

EN 12149:1997, *Wandbekleidungen in Rollen — Bestimmung der Migration von Schwermetallen und bestimmten anderen extrahierbaren Elementen, des Gehaltes an Vinylchlorid-Monomer sowie der Formaldehydabgabe*

EN 12524, *Baustoffe und -produkte — Wärme- und feuchteschutztechnische Eigenschaften — Tabellierte Bemessungswerte*

EN 12667, *Wärmetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten — Bestimmung des Wärmedurchlasswiderstandes nach dem Verfahren mit dem Plattengerät und dem Wärmestrommessplatten-Gerät — Produkte mit hohem und mittlerem Wärmedurchlasswiderstand*

EN 12781:2001, *Wandbekleidungen — Festlegungen für Korkplatten*

EN 13085:2001, *Wandbekleidungen — Festlegungen für Korkrollen*

EN 13238, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Konditionierungsverfahren und allgemeine Regeln für die Auswahl von Trägerplatten*

EN 13501-1, *Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten — Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten*

EN 13823, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen*

EN ISO 354, *Akustik — Messung der Schallabsorption in Hallräumen (ISO 354:2003)*

EN ISO 9001:2000, *Qualitätsmanagementsysteme — Anforderungen (ISO 9001:2000)*

EN ISO 11654, *Akustik — Schallabsorber für die Anwendung in Gebäuden — Bewertung der Schallabsorption (ISO 11654:1997)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

direkter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen

Ergebnis aus einem Verfahren (unter Berücksichtigung von festgelegten Regeln), bei dem ein Prüfergebnis für Änderungen in einer oder mehreren Produkteigenschaften und/oder vorgesehenen Endanwendungen als gleichwertig gilt

3.2

erweiterter Anwendungsbereich von Prüfergebnissen

Ergebnis eines Verfahrens (unter Berücksichtigung festgelegter Regeln, die Berechnungsverfahren umfassen dürfen), welches bei Änderung einer Produkteigenschaft und/oder der vorgesehenen Endanwendung(en) ein Prüfergebnis auf der Grundlage eines oder mehrerer Prüfergebnisse unter Berücksichtigung derselben Prüfnorm voraussagt

3.3

Produktgruppe

Bereich von Produkten mit (vom Hersteller oder durch eine technische Spezifikation festgelegten) Schwankungsbreiten für die Produktparameter und, falls zutreffend, für die Endanwendungsparameter, wobei sich das Brandverhalten der Produkte nicht verändert (nicht verschlechtert)

3.4

Produktparameter

Aspekt eines Produktes (beispielsweise Dicke, Zusammensetzung, Dichte), der schwanken kann und einen Einfluss auf das Brandverhalten des Produktes haben kann

3.5

Endanwendung

tatsächliche Anwendung eines Produktes in Bezug auf alle Aspekte, die das Verhalten des Produktes unter verschiedenen Brandbedingungen beeinflussen

ANMERKUNG Sie umfasst Gesichtspunkte des Produktes wie seine Menge, seine Ausrichtung, seine Position hinsichtlich angrenzender Produkte und seine Befestigung (EN 13501-1).

3.6

Endanwendungsparameter

Aspekt der Anbringung und der Befestigungsanordnung eines Produktes, der die Endanwendung des Produktes wiedergibt/simuliert (zum Beispiel die Art des Trägermaterials, Befestigungsverfahren, Position und Art der Verbindungen), die das Brandverhalten beeinflussen können ^(A1)

4 Eigenschaften

4.1 ^(A1) Brandverhalten

4.1 Brandverhalten

Unterliegt die Anwendung von Wandbekleidungsprodukten als Innenabschluss an Wänden, Trennwänden und/oder Decken Vorschriften für das Brandverhalten, ist die Brandverhaltensklasse (einschließlich der zusätzlichen Klassifizierung zu Rauchentwicklung und brennendem Abtropfen/Abfallen, falls vorhanden) nach EN 13501-1 zu bestimmen und anzugeben:

- a) entweder ohne Notwendigkeit der weiteren Prüfung (CWFT) (Klassifizierung ohne weitere Prüfung, *en: classification without further testing*), wie in Tabelle 1¹⁾ angegeben, wenn nachgewiesen ist, dass das Wandbekleidungsprodukt die Anforderungen der darin angegebenen Klasse erfüllt;
- b) oder auf der Grundlage der Prüfung des Wandbekleidungsproduktes entsprechend der in EN 13501-1 angegebenen Normen, wenn das Wandbekleidungsprodukt die Anforderungen von Tabelle 1 nicht erfüllt oder wenn eine höhere Klasse als die in a) angegebene angestrebt wird.

ANMERKUNG Wenn die Anwendung des Wandbekleidungsproduktes nicht nationalen Vorschriften unterliegt, darf für diese Eigenschaft die Klasse F deklariert werden. Dies entspricht der Option „Keine Leistung festgestellt“ (NPD, *en: No performance determined*).

¹⁾ Tabelle 1 ist dieselbe wie im Beschluss der Kommission 2010/82/EU vom 9. Februar 2010 (siehe Amtsblatt der Europäischen Union L38 vom 11. Februar 2010).

Tabelle 1 — Brandverhaltensklassen für dekorative Wandbekleidungen in Roll- und Plattenform

Produkt ^a	Flächenbezogenes Höchstgewicht g/m ²	Höchstdicke mm	Klasse ^b
Wandbekleidungen auf Zellulosefaserbasis	190	0,9	D-s3, d2
Polymerbeschichtete oder –bedruckte Wandbekleidungen auf Zellulosefaserbasis	470	0,7	
Wandbekleidungen aus einer Mischung von Zellulose- und Polyesterfasern	160	0,3	
Polymerbeschichtete oder –bedruckte Wandbekleidungen aus einer Mischung von Zellulose- und Polyesterfasern	410	0,5	
Wandbekleidungen auf Gewebebasis mit Polymerbeschichtung	510	0,7	
Wandbekleidungen aus gewebten Textilien mit einer Auskleidung aus Zellulosefasern oder Zellulose- und Polyesterfasern	450	0,8	
Wandbekleidungen aus geschäumtem PVC mit einer Auskleidung aus Zellulosefasern oder Zellulose- und Polyesterfasern	310	1,8	
^a Produkte entsprechend EN 15102 auf einem Trägermaterial von mindestens Klasse A2-s1,d0, mit einer Mindestdicke von 12 mm und einer Mindestdichte 800 kg/m ³ bei Verwendung von maximal 200 g/m ² Kleister aus Stärke oder Stärke/PVA oder Zellulose/PVA. ^b Klasse wie in Tabelle 1 des Anhangs zum Beschluss der Kommission 200/147/EG vorgesehen.			

Wird Option b) angewandt und wenn es die Prüfverfahren verlangen, ist das Wandbekleidungsprodukt unter Endanwendungsbedingungen nach Anhang B zu prüfen. In diesem Fall ist die angegebene Klasse auch für die zugehörigen Anbringungs- und Befestigungsbedingungen zu übernehmen (falls für diese Klasse zutreffend). 

4.2 Formaldehydabgabe

Die Formaldehydabgabe des Wandbekleidungsprodukts muss angegeben werden, wenn sie einer gesetzlichen Anforderung unterliegt, anderenfalls darf sie angegeben werden. Bei Durchführung der Prüfung C in EN 12149:1997 (modifiziert im Anhang A von EN 12781:2001 oder EN 13085:2001 für Kork-Wandbekleidungsprodukte in Form von Platten bzw. Rollen) darf die Formaldehydabgabe 120 mg/kg der Wandbekleidung nicht überschreiten.

Falls während des Herstellungsprozesses des Wandbekleidungsprodukts weder Formaldehyd noch formaldehydhaltige Produkte zugesetzt werden und der Lieferer angibt, dass die Rohstoffe weniger als 120 mg/kg Formaldehyd enthalten, ist keine Prüfung notwendig.

4.3 Freisetzung weiterer gefährlicher Stoffe

4.3.1 Schwermetalle und bestimmte andere Elemente

4.3.1.1 Anforderungen

Die Migration von Schwermetallen und bestimmten anderen Elementen aus dem Wandbekleidungsprodukt, die in mg/kg der Wandbekleidung angegeben wird, darf die in  Tabelle 2  angegebenen (und nach 4.3.1.2 korrigierten) Werte nicht überschreiten, wenn die Migration nach Prüfung A in EN 12149:1997 gemessen wird. Falls während des Herstellungsprozesses der Wandbekleidung keine dieser Stoffe zugesetzt werden und der Lieferer angibt, dass alle Rohstoffe die Anforderungen von  Tabelle 2  erfüllen, ist keine Prüfung notwendig.